

Chirurgische Eingriffe sicher und effektiv

Mit dem Chirurgiegerät Piezomed legt W&H dem Chirurgen alle Vorteile der Ultraschalltechnologie in die Hand: Durch den Einsatz modernster Ultraschalltechnologie profitiert der Anwender von Präzision beim Abtragen der Knochensubstanz. Das umgebende Weichgewebe bleibt dabei unverletzt. Dies bedeutet nicht nur ein effizientes und sicheres Arbeiten für den Zahnarzt, sondern auch eine spürbare Erleichterung für den Patienten: Weniger Schmerzen, schnellere Heilung. Dr. med. dent. Mario Kirste M.Sc., Spezialist für Implantologie und Oralchirurgie aus Frankfurt (Oder), berichtet über die Vorteile in der Anwendung des neuen Piezomed von W&H.

Dr. med. dent. Mario Kirste M.Sc.

■ „Mit Piezomed hat ein neues Zeitalter in der Anwendung der Piezotechnik in der zahnärztlichen Chirurgie begonnen. Ein Sortiment aus intelligent kreierten Arbeitsspitzen bietet dabei für jede Behandlung das passende Instrument. Beispielsweise erlaubt die speziell entwickelte und zum Patent angemeldete, Verzahnung der neuen Knochensäge präziseste Schnitte und ermöglicht damit eine zweidimensionale Präparation. Ausgestattet mit einem effizienten Kühlkonzept, welches eine thermomechanische Materialbelastung ausschließt, profitiert der Anwender von einer sicheren Bearbeitung des Operationsfeldes.

Als besonderer Vorteil des neuen Piezomed erweist sich die automatische Instrumentenerkennung. Dadurch wird nicht nur die Bedienung vereinfacht, auch die Anwendungssicherheit wird erhöht. Eine Gefahr der Überlastung des Instruments wird zudem vermieden. Ausgestattet mit zahlreichen innovativen Funktionalitäten sowie einer optimalen Leistungsübertragung setzt Piezomed neue Maßstäbe am Markt.

Ich verwende dieses Chirurgiegerät seit rund fünf Monaten in meiner Praxis und konnte mich von den Vorzügen überzeugen. Das Kühlkonzept an den Arbeitsansätzen, oder genauer der Abstand zwischen Arbeitsspitze und Wasseraustrittsbereich, garantiert nicht nur



Abb. 1: Die Kühlmittelführung, die durch das Instrument bis nahe zum Arbeitspunkt führt, gewährleistet eine optimale Kühlung des Instruments und des zu bearbeitenden Hartgewebes. – **Abb. 2:** Das neue Chirurgiegerät überzeugt durch einfachste Handhabung. Zusätzlich wird der Anwender durch die drei individuellen Betriebs-Modi „Power“, „Basic“ und „Smooth“ unterstützt.

eine souveräne Arbeitsweise der Instrumente, sondern auch eine optimale Kühlung. Unterschiedliche Leistungsparameter sind jederzeit abrufbar. Das Gerät speichert die zuletzt gewählte Einstellung und unterstützt die individuelle Arbeitsweise des Chirurgen mit den drei Betriebs-Modi „Power“, „Basic“ und „Smooth“.

Das Sägen-Design mit beidseitigem Kühlmittelaustritt nahe am Arbeitsbereich stellt eine Neuheit am Markt dar. Damit verdeutlicht W&H, dass es möglich ist, sowohl Leistungsparameter als auch extreme Materialbelastungen technisch einwandfrei umzusetzen.

Derzeit liegt die Anzahl der Nutzer von rotierenden Instrumenten noch deutlich über jener der Piezoanwender. Von etwa 8.500 implantologisch tätigen Zahnärzten in Deutschland hat bisher nur jeder vierte Kollege die Piezotechnik in seinen Arbeitsalltag integriert. Meines Erachtens bietet Piezomed genügend Gründe, sich mit diesem Thema künftig noch intensiver zu beschäftigen.“ ■



Abb. 3a: Sinus-Instrument zum sanften Lösen der Schneider'schen Membran vom Knochen. Drei Spray-Austrittsöffnungen schützen die Schneider'sche Membran durch einen Kühlmittelfilm. – **Abb. 3b:** Spezialsäge für feine und tiefe Sägeschnitte in Rekordzeit.

■ KONTAKT

Dr. med. dent. Mario Kirste M.Sc.

Zahnarztpraxis
Tunnelstr. 18
15232 Frankfurt (Oder)
Tel.: 0335 541704
M.Kirste@t-online.de



Infos zum Autor



30. Jahrestagung des BDO

ORALCHIRURGIE VERNETZT

15./16. NOVEMBER 2013 | BERLIN, MARITIM HOTEL

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz/Wiesbaden



FESTVORTRAG

Prof. Dr. rer. nat. Matthias Neubert/Mainz, Institut für Physik
Thema: Kosmologie und Quantenphysik

VERANSTALTER

BDO Berufsverband
Deutscher Oralchirurgen e.V.
Bahnhofstraße 54
64662 Speicher
Tel.: 06562 9682-0
Fax: 06562 9682-50
www.oralchirurgie.org

ORGANISATION/ANMELDUNG

OEMUS MEDIA AG
Holbeinstraße 29
04229 Leipzig
Tel.: 0341 48474-308
Fax: 0341 48474-390
event@oemus-media.de
www.oemus.com
www.bdo-jahrestagung.de

REFERENTEN U.A.

Prof. Dr. Dr. Bilal Al-Nawas/Mainz
Prof. Dr. Kurt Ebeleseder/Graz
Prof. Dr. Dr. Nils-Claudius Gellrich/Hannover
Prof. Dr. Dr. Knut A. Grötz/Wiesbaden
Prof. Dr. Dr. Stefan Haßfeld/Dortmund/Witten-Herdecke
Prof. Dr. Dr. Frank Hölzle/Aachen
Prof. Dr. Jochen Jackowski/Witten-Herdecke
Dr. Dr. Wolfgang Jakobs/Speicher
Prof. Dr. Dr. Martin Kunkel/Bochum
Prof. Dr. Hans-Christoph Lauer/Frankfurt am Main
Prof. Dr. Frauke Müller/Genf
Prof. Dr. Dr. Rudolf Reich/Bonn
Prof. Dr. Torsten W. Remmerbach/Leipzig
Priv.-Doz. Dr. Christoph Schindler/Dresden
Prof. Dr. Dr. Henning Schtrepfacke/Göttingen
Prof. Dr. Frank Schwarz/Düsseldorf
Prof. Dr. Anton Sculean, M.Sc./Bern
Priv.-Doz. Dr. Dr. Volker Thieme/Bremen
Prof. Dr. Heinz H. Topoll/Münster
Prof. Dr. Thomas Weischer/Essen
Prof. Dr. Stefan Wolfart/Aachen

SCAN MICH



Impressionen
29. Jahrestagung des
BDO

QR-Code einfach
mit dem Smartphone
scannen (z. B. mithilfe
des Readers Quick Scan)

Foto: © BerlinPictures

JETZT PROGRAMM ANFORDERN!

FAXANTWORT // 0341 48474-390

Bitte senden Sie mir das Programm
zur 30. Jahrestagung des BDO
am 15./16. November 2013 in Berlin zu.

E-MAIL-ADRESSE

PRAKTIKSTEMPEL